**Protokoll des Treffen des Verkündigungskreises am 03.09.2019:**

*Mit: Ruth Lesigang, Peter Feigl, Sr. Marlene, Armin Hinrichs, Ali Dona, Elisabeth Kurz, Gottfried Essletzbichler, Erwin Könighofer, Elke Wolff, Tessi Dörflinger*

Rückblick:

Firmung: Viele positive Rückmeldungen, weiter so! Viele Firmlinge wollen auch nach der Firmung in der

Jugendgruppe bleiben;

Peter hat für die Firmung nächstes Jahr Dom Erwin Kräutler angefragt

Klemens wird in St. Ursula Werbung für die Firmung machen.

Kritikpunkte: Kollekte und Kommunion waren ein bisschen chaotisch, es gab zu wenig Speckbrot;

Jahresabschluss: alles ist gut gegangen; Kombi-Kozert wird es aber in Zukunft nicht mehr geben, weil es zu viel Aufwand ist;

JSL: 33 Kinder; BetreuerInnenanzahl war an der untersten Grenze; insgesamt ein gelungenes Lager;

Idee: Aktion um f. JSL Geld zu sammeln: Kuchen verkaufen (evt. mal beim Pfarrcafé)

Peter zu den Finanzen des JSL: Wir gehen meistens ins Minus, das ist aber okay, denn die Pfarre unterstützt dieses Projekt. Filmabend und Nachtreffen sollen mit Startfest gekoppelt werden, damit das JSL und auch die Teilnehmenden mehr mit dem Pfarrleben gekoppelt werden.

Es wird momentan gearbeitet an Brückenveranstaltungen zwischen JS – Firmung – Jugendgruppen- Stammtisch,

damit die Leute, die schon in der Pfarre sind bleiben und weitermachen können (gemeinsame Veranstaltungen z.B. Wochenenden, Jugendmessen,…)

Auch bei der Erstkommunionvorbereitung wird schon Schnuppermöglichkeit für Minis und JS eingebaut;

Neues:

Projekt: Junge Pfarre

Vernetzung der verschiedenen Gruppen und Werbung für neue Leute. Aber auch: Wie können wir junge Leute dazu bekommen, dass sie bei uns bleiben?

Dazu wurde ein Leitbild mit Zielen und Aufgaben der Jungen Pfarre verfasst.

Jugend-Lager: Großer Erfolg! An einigen Tagen wurde die HöchstteilnehmerInnenzahl von 20 Personen erreicht;

Unter den Jugendlichen besteht ein Hype für Pfarrjugend und Jugendlager: großes Interesse am nächsten Lager und an den nächsten Jugendtreffen; Acht neue Personen waren am Lager mit;

Das Programm für zwischen 14 und 24 Jährige zu erstellen war tlw eine Challange aber es hat sich gelohnt)

Finanzen: fast kein Minus (87 Euro);

Es gibt 18 potentielle Personen für eine Jugendgruppe dieses Jahr;

Armin hat sich viele Gedanken gemacht, wie das diesjährige Lager zu toppen ist, die Rückmeldungen der Jugendlichen waren durchwegs sehr gut! 😊

Er wird es auch nächstes Jahr wieder organisieren, es besteht die Idee, das Lager über zwei Wochen zu organisieren. Darin wird die Möglichkeit gesehen, insgesamt mehr Leute anzusprechen, da man ja auch nur für ein paar Tage vorbeikommen kann (Das Quartier ist schon für 2 Wochen vorreserviert). Man kann sich für zwei Wochen, eine Woche oder ein paar Tage anmelden. Es sollen mehrere Altersgruppen angesprochen werden, auch die Oldie-Jugendgruppen (Generation Tessi).

Eine zweite oder dritte Betreuungsperson wird auch benötigt.

Peter zu den Finanzen: Als Pfarre haben wir die finanziellen Ressourcen, diese können und sollen auch sinnvoll für Kinder- und Jugendarbeit ausgegeben werden.

Vorschau:

Radwochenende: Am 6. Oktober wird es einen Radtag geben („Brain and Train“) – Vormittags zum Kritischen

Oktober, danach eine gemeinsame Radtour.

Jugendmesse: 17. November Abends mit Markus Beranek, Vorbereitungen laufen; Zielgruppe: explizit junge

Menschen;

Kleinkinderrunde: Brigitta will die Kindergruppe weitermachen, auch wenn im Moment wenig Kinder dabei sind;

beim Startfest wird Werbung dafür gemacht und im Oktober soll es dann wieder losgehen; auch die Täuflinge des letzten Jahres werden eingeladen; bei Leo und LMS auch bewerben;

Wenn trotz Werbung keine Kinder kommen 🡪 für 1 Jahr pausieren;

Pfarrblatt: März/April 2020 soll eine Sondernummer werden; Es wird einen großen Bereich für JS und Jgd geben für

Berichte – das dient dann auch als Werbung und Repräsentation;

Verteilung: In der Woche des Aschermittwoch;

Redaktionsschluss: 11.02.2020

Verteilung: Auflage auf 3000 Stk. erhöhen und händisch verteilen (bei händischer Verteilung bekommen auch nichtkatholische Haushalte das Pfarrblatt, also muss die Auflage höher sein)

Startwe: Sa: Hüpfburg, 16:00 Tanzworkshop, JSL-Film, Werbeflyer für JS und Jgd-Lager; Peter schickt Liste mit

Programm; Kulinarik: Brot, Aufstriche, Steckerlbrot mit Ästen;

So: Messe im Freien, Peter bereitet gemeinschftliches Spiel vor; Würstel grillen, Getränke: Elisabeth informiert sich; Waffeln;

Bibelteilen: Termine im nächsten Pfarrblatt

In der Karwoche und der Woche danach im April gibt es bei uns einen Bibelausstellung; Nach der Karwoche sollen

Schulklassen kommen, davor ist sie für anderen Interessenten geöffnet;

Benötigt: Team für den Aufbau und Abbau, für die Betreuung bzw Organisation für die Betreuung; Beim nächsten VK-Termin reden wir nochmals konkret, aber Peter schickt eine Liste aus, wo wir uns vorläufig eintragen können (potentielle MA: Elke, Ruth, Gottfried, Elisabeth, Sr. Marlene, Peter, Tessi)

In der Fastenzeit: Impulsabende mit Input, gemeinsamem Gespräch und Essen;

Ball: Terminsuche für Komiteetreffen;

Adventkalender des Pfarrnetzwerk Asyl: Ankommensgeschichten von Geflüchteten; Beiträge gesucht; evt. Beiträge

von leo-Gästen oder LMS;

Adventkalender Erlöserkirche: „Frauen in der Kirche“, wird von Peter gestaltet;

Infoabend zum Thema Kirchenasyl: 21.11.19, 18:30 Ort: Bitte bei Interesse bei Ruth erfragen! [Bitte diese Info nur an

Interessierte weitergeben!]

Sternsinger: Wichtig ist es, dieses Jahr rechtzeitig die Termine für das Sternsingen (auch Proben usw.)

bekanntzugeben und dabei auch Rücksicht auf die Termine der Krippenspielprobe zu nehmen;

Lange Nacht der Kirchen: 2020 werden wir wieder mitmachen;

*Nächster Termin des Verkündigungskreistreffens: 11.02.2020 18:00*

*Themen: Bibelausstellung, Impulsabende in der Fastenzeit,…*